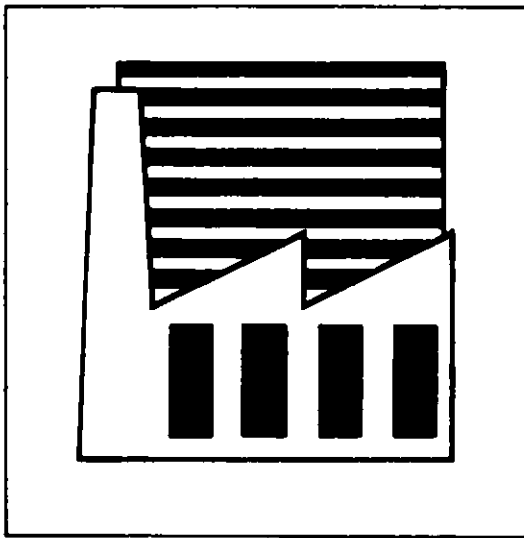


Statistisches Bundesamt

Unternehmen und Arbeitsstätten



Fachserie 2

Reihe 4.1

Insolvenzverfahren

September 1993

Statistisches Bundesamt
Bibliothek - Dokumentation - Archiv
11-13759

**METZLER
POESCHEL**

Herausgeber:
Statistisches Bundesamt, Wiesbaden, Gustav-Stresemann-Ring 11

Postanschrift:
Statistisches Bundesamt
65180 Wiesbaden

Verlag:
Metzler-Poeschel Stuttgart

Verlagsauslieferung:
Hermann Leins GmbH & Co. KG
Postfach 11 52
72125 Kusterdingen
Telefon: 0 70 71/93 53 50
Telex: 7 262 891 mepo d
Telefax: 0 70 71/3 36 53

Erscheinungsfolge: monatlich

Erschienen im Januar 1994

Preis: DM 7,10

Bestellnummer: 2020410 - 93109

© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 1994

Vervielfältigung - außer für gewerbliche Zwecke - mit Quellenangabe gestattet.

Umweltfreundliches Papier aus 100 % Altpapier

Inhalt

Textteil	Seite
1 Allgemeine und methodische Erläuterungen zur Insolvenzstatistik	4
2 Zahlungsschwierigkeiten im September 1993	
2.1 Insolvenzverfahren - Früheres Bundesgebiet sowie neue Länder und Berlin-Ost	5
2.2 Wechselproteste und nicht eingelöste Schecks - Deutschland	5
3 Zusammenfassende Übersichten	
3.1 Entwicklung der Insolvenzen - Früheres Bundesgebiet	6
3.2 Beantragte Konkursverfahren nach Höhe der voraussichtlichen Forderungen - Früheres Bundesgebiet	6
3.3 Entwicklung der Insolvenzen - Neue Länder und Berlin-Ost	6
3.4 Personen, denen (bzw. für die) im Berichtszeitraum Konkursausfallgeld bewilligt wurde - Früheres Bundesgebiet	7
3.5 Wechselproteste und nicht eingelöste Schecks - Deutschland	7

Tabellenteil

Früheres Bundesgebiet	
1 Insolvenzverfahren nach Rechtsformen, Alter der Unternehmen und Forderungs- größenklassen (September 1993)	8
2 Insolvenzverfahren nach Wirtschaftszweigen (September 1993)	9
3 Insolvenzverfahren nach Ländern (September 1993)	12
4 Insolvenzverfahren nach Rechtsformen, Alter der Unternehmen und Forderungsgrößenklassen (Januar - September 1993)	13
5 Insolvenzverfahren nach Wirtschaftszweigen (Januar - September 1993)	14
6 Insolvenzverfahren nach Ländern (Januar - September 1993)	17
Neue Länder und Berlin-Ost	
7 Insolvenzverfahren nach Rechtsformen, Alter der Unternehmen und Forderungs- größenklassen (September 1993)	18
8 Insolvenzverfahren nach Wirtschaftszweigen (September 1993)	19
9 Insolvenzverfahren nach Ländern (September 1993)	22
10 Insolvenzverfahren nach Rechtsformen, Alter der Unternehmen und Forderungsgrößenklassen Januar - September 1993)	23
11 Insolvenzverfahren nach Wirtschaftszweigen (Januar - September 1993)	24
12 Insolvenzverfahren nach Ländern (Januar - September 1993)	27

Angaben für die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand seit dem 3.10.1990.

Die Angaben für das "Frühere Bundesgebiet" beziehen sich auf die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand bis zum 3.10.1990, sie schließen Berlin-West ein.

Die Angaben für die "Neuen Länder und Berlin-Ost" beziehen sich auf die Länder Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen sowie auf Berlin-Ost.

Zeichenerklärung

-	= nichts vorhanden
x	= Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
...	= Angabe fällt später an
r	= berichtigte Zahl
p	= vorläufige Zahl

Abkürzungen

Mill.	= Million
Mrd.	= Milliarde
H.v.	= Herstellung von
ADV	= Automatische Datenverarbeitung
EBM-W	= Eisen-, Blech- und Metallwaren

Ergebnisse der Länder in tieferer regionaler bzw. sachlicher Gliederung werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Ämter der Länder unter der Kennziffer J | 1 veröffentlicht.

1. Allgemeine und methodische Erläuterungen zur Insolvenzstatistik

Vorbemerkung

Im früheren Bundesgebiet werden die Fälle von Zahlungsunfähigkeit oder Überschuldung durch die Konkurs- und Vergleichsordnung geregelt. In den neuen Ländern und Berlin-Ost gilt die Gesamtvollstreckungsordnung und das Gesetz zur Unterbrechung von Gesamtvollstreckungsverfahren.

1.1 Gegenstand der Statistik

Mit Hilfe der Insolvenzstatistik werden die eröffneten und mangels Masse abgelehnten Konkurs- und Gesamtvollstreckungsverfahren, die eröffneten Vergleichsverfahren sowie die unterbrochenen Gesamtvollstreckungsverfahren ermittelt.

Die Meldung dieser Insolvenzfälle erfolgt durch die Gerichte, bei denen diese Anträge gestellt werden, sobald der Beschluß über die Eröffnung bzw. Unterbrechung ergangen oder der Antrag mangels Masse abgelehnt wurde.

Die finanziellen Ergebnisse werden nur für die eröffneten Konkurs- und Gesamtvollstreckungsverfahren sowie Vergleichsverfahren festgestellt. Bei einem Teil der eröffneten Verfahren stellt sich dabei im Laufe des Verfahrens regelmäßig heraus, daß keine Masse vorhanden ist. Auch für diese mangels Masse eingestellten Verfahren wird das finanzielle Ergebnis erfaßt. Die Meldung über das finanzielle Ergebnis soll das zuständige Amtsgericht spätestens drei Monate nach dem ersten Prüfungstermin abgeben. Da das Verfahren bis zu diesem Zeitpunkt oft noch nicht beendet ist, kann es sich teilweise um vorläufige Ergebnisse handeln. Die Meldung über das finanzielle Ergebnis eines gerichtlichen Vergleichsverfahrens ist nach Eintritt der Rechtskraft des Beschlusses über die Beendigung des Vergleichsverfahrens von den Amtsgerichten abzugeben.

1.2 Rechtsgrundlagen

Die Statistik der Konkurs- und Vergleichsverfahren wurde durch eine Bestimmung des damaligen Bundesrats ab dem Jahr 1895 zentral durch das Kaiserliche Statistische Amt, später durch das Statistische Reichsamt (Verordnung über die Konkurs- und Vergleichsstatistik vom 29. Dezember 1927) durchgeführt. Während des Zweiten Weltkriegs ruhte die Statistik. Nach dem Krieg wurde im Jahr 1949 die Statistik aufgrund von Anordnungen der meisten Landesjustizministerien nach den alten Richtlinien, jedoch dezentral, durch die Statistischen Landesämter wieder aufgenommen. In Berlin (West) erfolgte die Wiedereinführung im Jahre 1951 und im Saarland schließlich im Jahre 1957.

Die Gesamtvollstreckungsordnung in ihrer heutigen Form, die am 6. Juni 1990 noch vom Ministerrat der ehemaligen DDR erlassen worden war, wurde zusammen mit dem Gesetz über die Unterbrechung von Gesamtvollstreckungsverfahren im Einigungsvertrag vom 31.08.1990 in den Rang eines Bundesgesetzes erhoben. Die Landesergebnisse der Statistischen Landesämter werden vom Statistischen Bundesamt zum Bundesergebnis zusammengestellt.

1.3 Erhebungsmethode

Die Erhebung der Konkurs- und Vergleichsverfahren bzw. Gesamtvollstreckungsverfahren erfolgt weitgehend nach bundeseinheitlichen Richtlinien. Die Erhebungsformulare werden von den Berichtsstellen (Amts-/Kreisgerichte) ausgefüllt und an die Statistischen Landesämter gesandt. Die Landesämter bereiten das Material auf und senden das Landesergebnis an das Statistische Bundesamt weiter. Die Aufbereitung erfolgt einheitlich in der Gliederung nach Wirtschaftszweigen, Rechtsformen der Gemeinschuldner, der Höhe der voraussichtlichen geltend gemachten Forderungen sowie nach dem Alter der insolventen Unternehmen.

Die finanziellen Ergebnisse der Konkurs- und Vergleichsverfahren werden jährlich aufbereitet. Da sich die Abwicklung der eröffneten Konkurs- und Vergleichsverfahren über einen längeren Zeitraum erstreckt, werden diejenigen Verfahren erfaßt, deren Ergebnis bis zum 31.12. des auf das Eröffnungsjahr folgenden Jahres vorliegt.

1.4 Veröffentlichungen

Das Statistische Bundesamt veröffentlicht monatliche Insolvenzzahlen im "Statistischen Wochendienst", in "Wirtschaft und Statistik", sowie in der Fachserie 2 Reihe 4.1 "Insolvenzverfahren". Außerdem werden Jahresergebnisse im Statistischen Jahrbuch dargestellt.

Die finanziellen Ergebnisse werden einmal jährlich in der Fachserie 2 Reihe 4.2 "Finanzielle Abwicklung der Insolvenzverfahren" sowie in "Wirtschaft und Statistik" und im Statistischen Jahrbuch veröffentlicht.

1.5 Begriffsabgrenzungen

Insolvenzverfahren = beantragte Konkursverfahren plus eröffnete Vergleichsverfahren abzüglich Anschlußkonkurse.

Anschlußkonkurse = beantragte Konkursverfahren, die als eröffnete Vergleichsverfahren bereits statistisch erfaßt wurden.

Beantragte Gesamtvollstreckungsverfahren = eröffnete und mangels Masse abgelehnte Verfahren.

2 Zahlungsschwierigkeiten im September 1993

2.1 Insolvenzverfahren

Im September 1993 wurden von den Amtsgerichten im früheren Bundesgebiet 1 532 Insolvenzen, darunter 1 101 von Unternehmen ermittelt. Dies ist gegenüber September 1992 eine Zunahme der Gesamtzahl um 32,9 % und der Unternehmensinsolvenzen von 38,3 %.

Von den insolventen Unternehmen hatten 232 ihren wirtschaftlichen Schwerpunkt im Verarbeitenden Gewerbe (+ 42,3 % gegenüber September 1992), 169 im Baugewerbe (+ 24,3 %), 257 im Handel (+ 46,9 %), 332 waren Dienstleistungsunternehmen (+ 31,2 %) und 111 in anderen Wirtschaftsbereichen tätig, wie z.B. im Verkehr (+ 60,9 %).

Von Januar bis September 1993 wurden 12 782 Insolvenzen, darunter 9 284 von Unternehmen ermittelt. Dies ist eine Zunahme der Gesamtzahl gegenüber dem gleichen Zeitraum des Vorjahres um 23,0 % bzw. um 29,5 % der Unternehmensinsolvenzen. Von den 9 284 betroffenen Unternehmen, entfielen auf das Verarbeitende Gewerbe 1 839 (+ 39,8 %), das Baugewerbe 1 703 (+ 20,5 %), den Handel 2 271 (+ 28,5 %), das Dienstleistungsgewerbe 2 560 (+ 25,2 %) und auf die übrigen Wirtschaftsbereiche wie Verkehr, Landwirtschaft und Kredit- und Versicherungsvermittlung 911 (+ 44,6 %).

Die von den Gerichten erfragten, teilweise aber auch geschätzten Forderungen im früheren Bundesgebiet beliefen sich von Januar bis September 1993 auf 18,0 Mrd. DM gegenüber 7,3 Mrd. DM im gleichen Zeitraum des Vorjahres.

Nach Angaben der Bundesanstalt für Arbeit wurde im September 1993 12 700 Personen im früheren Bundesgebiet ein Konkursausfallgeld bewilligt; das sind 79,2 % mehr als im September 1992. Damit haben von Januar bis September 1993 insgesamt 87 671 Personen ein Konkursausfallgeld bekommen, rund 39,4 % mehr als im gleichen Zeitraum des Vorjahres.

In den neuen Ländern und Berlin-Ost wurden im September 1993 272 Anträge für ein Gesamtvollstreckungsverfahren gestellt. Davon wurden 111 Anträge eröffnet und 161 mangels Masse abgelehnt.

Von Januar bis September 1993 wurden insgesamt 1 941 Gesamtvollstreckungsverfahren beantragt, davon wurden 852 Verfahren eröffnet und 1 089 mangels Masse abgelehnt. Nur in fünf Fällen wurde von der Möglichkeit der Unterbrechung des Verfahrens mit dem Ziel der Wiederherstellung der Liquidität des Schuldners Gebrauch gemacht.

Die angemeldeten Forderungen der Gläubiger beliefen sich für diese neun Monate auf 4,1 Mrd. DM gegenüber 3,3 Mrd. DM im entsprechenden Zeitraum des Vorjahres.

Erstmals liegen für die neuen Länder und Berlin-Ost auch Angaben über die Zahl der Konkursausfallgeldbezieher vor. Danach wurde in der Zeit von Januar bis September 1993 28 397 Personen ein Konkursausfallgeld bewilligt.

Insolvenzübersicht

Art der Insolvenzen	September 1993				Januar - September 1993			
	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %	darunter Unternehmen	Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %	darunter Unternehmen	Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %
Früheres Bundesgebiet								
Eröffnete Konkursverfahren	402	+ 36,7	334	+ 42,1	3 314	+ 25,1	2 715	+ 29,4
+ mangels Masse abgelehnte Konkurse	1 125	+ 31,3	764	+ 36,7	9 424	+ 22,1	6 530	+ 29,2
+ eröffnete Vergleichsverfahren	7	+ 250,0	5	+ 150,0	55	+ 98,4	48	+ 100,0
- Anschlusskonkurse	2	x	2	x	11	+ 37,5	9	+ 50,0
= INSOLVENZEN	1 532	+ 32,9	1 101	+ 38,3	12 782	+ 23,0	9 284	+ 29,5
Neue Länder und Berlin-Ost								
Eröffnete Verfahren	111	+ 82,0	102	+ 75,9	852	+ 76,8	797	+ 71,8
+ mangels Masse abgelehnte Verfahren	161	+ 203,8	128	+ 178,3	1 089	+ 241,4	874	+ 208,8
= Gesamtvollstreckungsverfahren	272	+ 138,8	230	+ 121,2	1 941	+ 142,3	1 671	+ 123,7

2.2 Wechselproteste und nicht eingelöste Schecks

Im September 1993 wurden in der Bundesrepublik Deutschland 5 638 Wechsel mit einem Betrag von zusammen 86 Mill. DM zu Protest gegeben (September 1992: 5 125 Wechsel über 73 Mill. DM). Das ergibt einen Durchschnittsbetrag von 15 254 DM je Wechselprotest, gegenüber 14 244 DM im September des Vorjahres. Von Januar bis September 1993 wurden insgesamt 47 180 Wechsel mit einem Betrag von 803 Mill. DM zu Protest gegeben (Durchschnittsbetrag: 17 020 DM).

Außerdem wurden im September 1993 in den alten und neuen Bundesländern von den Landeszentralbanken und Kreditinstituten sowie den Postgiro- und Postspar-kassenämtern 131 851 Schecks vor allem wegen unzureichender oder fehlender Deckung nicht eingelöst. Der Wert dieser Schecks belief sich zusammen auf 644 Mill. DM (September 1992: 121 954 Schecks über 566 Mill. DM). Der Durchschnittsbetrag je nicht eingelöstem Scheck betrug im September 1993 4 884 DM gegenüber 4 641 DM im September des Vorjahres.

3 Zusammenfassende Übersichten

3.1 Entwicklung der Insolvenzen - Früheres Bundesgebiet

Jahr Monat	Insgesamt				Darunter Unternehmen			
	Konkursverfahren		Vergleichs- verfahren	Insolvenzen 1)	Konkursverfahren		Vergleichs- verfahren	Insolvenzen 1)
	insgesamt	darunter mangels Masse abgelehnt			insgesamt	darunter mangels Masse abgelehnt		
1970	3 943	1 862	324	4 201	2 478	994	298	2 716
1980	9 059	6 639	94	9 140	6 241	4 463	87	6 315
1985	18 804	14 512	105	18 876	13 560	10 180	97	13 625
1986	18 733	14 695	82	18 842	13 456	10 266	75	13 500
1987	17 543	13 743	84	17 589	12 058	9 207	76	12 098
1988	15 887	12 238	57	15 936	10 523	7 825	46	10 562
1989	14 607	11 204	57	14 643	9 558	7 061	51	9 590
1990	13 243	10 029	42	13 271	8 707	6 321	36	8 730
1991	12 903	9 667	39	12 922	8 428	5 989	35	8 445
1992	14 094	10 403	37	14 117	9 807	6 871	32	9 828
1992 September	1 151	857	2	1 153	794	559	2	796
Oktober	1 316	952	1	1 316	925	642	1	925
November	1 120	813	4	1 122	787	550	4	799
Dezember	1 290	920	4	1 291	933	625	3	934
1993 Januar	1 301	1 024	8	1 309	918	695	6	924
Februar	1 315	974	5	1 318	969	688	5	972
März	1 445	1 038	9	1 454	1 057	725	7	1 064
April	1 453	1 048	5	1 456	1 035	707	5	1 039
Mai	1 298	968	8	1 306	974	689	8	982
Juni	1 488	1 105	2	1 487	1 087	776	2	1 087
Juli	1 460	1 082	7	1 467	1 066	758	7	1 073
August	1 451	1 060	4	1 453	1 041	728	3	1 042
September	1 527	1 125	7	1 532	1 098	764	5	1 101

1) Konkurs- und Vergleichsverfahren zusammen ohne Anschlußkonkurse, denen ein eröffnetes Vergleichsverfahren vorausgegangen ist.

3.2 Beantragte Konkursverfahren nach Höhe der voraussichtlichen Forderungen*) Früheres Bundesgebiet

Voraussichtliche Forderungen von ... bis unter ... DM	September 1993		September 1992		Januar - September 1993	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
unter 100 000	577	37,8	468	40,7	5 123	40,2
100 000 - 1 Mill.	647	42,4	433	37,6	5 073	39,8
1 Mill. und mehr	224	14,7	176	15,5	1 822	14,3
unbekannt	79	5,1	72	6,2	720	5,7

*) Eröffnete und mangels Masse abgelehnte Konkurse einschl. Anschlußkonkurse.

3.3 Entwicklung der Insolvenzen¹⁾ - Neue Länder und Berlin-Ost

Jahr Monat	Insgesamt			Unternehmen		
	insgesamt 1)	eröffnete Verfahren	mangels Masse abgelehnte Verfahren	insgesamt	eröffnete Verfahren	mangels Masse abgelehnte Verfahren
1991	401	328	73	392	325	67
1992	1 185	669	516	1 092	643	449
1992 September	114	61	53	104	58	46
Oktober	127	65	62	115	62	53
November	128	59	69	114	56	58
Dezember	129	63	66	116	61	55
1993 Januar	133	64	69	119	62	57
Februar	146	72	74	134	67	67
März	195	99	96	185	95	90
April	250	124	126	210	117	93
Mai	188	82	106	170	77	93
Juni	268	97	171	217	90	127
Juli	238	102	136	211	97	114
August	251	101	150	195	90	105
September	272	111	161	230	102	128

1) Eröffnete und mangels Masse abgelehnte Verfahren nach der Gesamtvollstreckungsordnung.

3 Zusammenfassende Übersichten

3.4 Personen, denen (bzw. für die) im Berichtszeitraum Konkursausfallgeld bewilligt wurde*)

Jahr Monat	Einzel- und Sammelanträge			Veränderung gegenüber dem Vorjahr
	von Unternehmen 1)	von Dritten 2)	zusammen	
	bewilligt für ... Personen			%
Früheres Bundesgebiet				
1985	102 193	15 155	117 348	+ 0,8
1986	95 680	13 587	109 267	- 6,9
1987	93 698	13 461	107 159	- 1,9
1988	72 494	8 917	81 411	- 24,0
1989	60 876	5 972	66 848	- 17,9
1990	55 753	7 719	63 472	- 5,1
1991	58 750	5 285	64 035	+ 0,9
1992	80 615	5 897	86 512	+ 35,1
1992 September	6 733	355	7 088	+ 40,9
Oktober	7 910	698	8 608	+ 104,4
November	6 207	642	6 849	+ 14,4
Dezember	7 507	677	8 184	+ 37,1
1993 Januar	8 431	308	8 739	+ 60,5
Februar	7 663	337	8 000	- 2,8
März	9 181	604	9 785	+ 27,6
April	10 123	993	11 116	+ 60,9
Mai	8 332	489	8 821	+ 32,8
Juni	9 471	503	9 974	+ 67,8
Juli	7 908	1 217	9 125	+ 9,8
August	8 086	585	8 671	+ 30,6
September	11 774	926	12 700	+ 79,2
Neue Länder und Berlin-Ost				
1993 Januar - September	27 733	664	28 397	-

*) Endgültige Bewilligung; ohne Anträge von Einzugesetzten auf Entrichtung von Beiträgen

2) Z.B. von Kreditinstituten aufgrund abgetretener Ansprüche

1) Sammelanträge z.B. von Betriebsrat, Gewerkschaft oder Konkursverwalter.

Quelle: Bundesanstalt für Arbeit, Nürnberg

3.5 Wechselproteste und nicht eingelöste Schecks*) - Deutschland

Jahr Monat	Wechselproteste 1)			Nicht eingelöste Schecks 1)		
	Fälle	Betrag	Durchschnitts- betrag je Scheck	Fälle	Betrag	Durchschnitts- betrag je Scheck
	Anzahl	Mill. DM	DM	Anzahl	Mill. DM	DM
Früheres Bundesgebiet						
1985	152 546	1 412	9 256	2 291 095	4 993	2 179
1986	129 744	1 184	9 126	2 098 334	4 686	2 233
1987	104 944	990	9 434	2 037 554	4 580	2 248
1988	83 434	769	9 217	1 678 698	4 283	2 280
1989	68 909	680	9 868	1 496 321	4 424	2 957
1990	60 413	727	12 034	1 359 391	4 458	3 279
Deutschland						
1991	53 723	671	12 490	1 368 667	5 523	4 035
1992	61 769	959	15 526	1 450 210	6 880	4 744
1992 September	5 125	73	14 244	121 954	566	4 641
Oktober	5 995	96	16 013	131 670	846	6 425
November	5 396	102	18 903	118 628	494	4 164
Dezember	5 381	128	23 787	120 758	631	5 225
1993 Januar	4 584	84	18 325	126 039	516	4 094
Februar	4 606	74	16 066	119 852	498	4 155
März	5 572	105	18 844	135 505	546	4 029
April	5 045	83	16 452	133 735	655	4 898
Mai	4 892	72	14 718	120 984	507	4 191
Juni	5 531	110	19 888	129 645	558	4 304
Juli	5 728	103	17 982	146 344	751	5 132
August	5 584	86	15 401	131 326	581	4 424
September	5 638	86	15 254	131 851	644	4 884

*) Bei Landeszentralbanken und Kreditinstituten (einschl. Teilzahlungskreditinstituten) im Bundesgebiet. Ab Dezember 1980 werden zusätzlich die von den Post giro- und Postsparkassensachverwaltern nicht eingelösten Schecks nachgewiesen. Von den Kreditgenossenschaften meldeten bis November 1973 nur diejenigen Institute, deren Bilanzsumme sich am 31.12.1967 auf 5 Mill. DM und mehr belief. Ab Dezember 1973 werden nur noch Angaben

von denjenigen Kreditgenossenschaften nachgewiesen, deren Bilanzsumme am 31.12.1972 10 Mill. DM und mehr betrug sowie von solchen, die bis dahin berichtspflichtig waren.

1) Ab Januar 1991 beziehen sich die Angaben auf die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand ab dem 3.10.1990.

Quelle: Deutsche Bundesbank, Frankfurt a.M.

**1 Insolvenzverfahren nach Rechtsformen, Alter der Unternehmen und Forderungsgrößenklassen
September 1993
Früheres Bundesgebiet**

Rechtsform Alter des Unternehmens Größenklasse der Forderung von ... bis unter ... DM	Beantragte Konkursverfahren				Eröffnete Vergleichs- verfahren	Insolvenzen 1)		
	eröffnete Verfahren	mangels Masse abgelehnte Anträge	zusammen	darunter: Anschluß- konkurse		insgesamt	dagegen: Vorjahr	
							insgesamt	Zu- (+) bzw. Ab- (-) nahme %
Anzahl								%

Unternehmen und Freie Berufe

Unternehmen und Freie Berufe 334 764 1 098 2 5 1 101 796 +38,3

nach Rechtsformen

Nichteingetragene Unternehmen 21 237 258 - 1 259 203 +27,6
 Einzelunternehmen 24 69 93 1 - 92 72 +27,8
 Personengesellschaften (OHG, KG) 40 25 65 - - 65 55 +18,2
 darunter: GmbH & Co. KG 32 12 44 - - 44 40 +10,0
 Gesellschaften m.b.H. 248 432 680 1 4 683 464 +47,2
 Aktiengesellschaften, KGaA 1 - 1 - - 1 1 -
 Eingetragene Genossenschaften - - - - - - - -
 sonstige eingetragene Unternehmen - 1 1 - - 1 1 -

nach dem Alter der Unternehmen

bis unter 8 Jahre alt 209 616 825 1 3 827 617 +34,0
 8 Jahre und älter 125 148 273 1 2 274 179 +53,1

Übrige Gemeinschuldner

Übrige Gemeinschuldner zusammen ... 68 361 429 - 2 431 357 +20,7
 Natürliche Personen 18 210 228 - 2 230 186 +23,7
 darunter: Gesellschafter 2 4 6 - 1 7 19 -63,2
 Nachlässe 47 138 185 - - 185 167 +10,8
 darunter: ehemalige Unternehmen 3 3 6 - - 6 7 -14,3
 sonstige Gemeinschuldner 3 13 16 - - 16 4 +300,0

Insgesamt

Insgesamt ... 402 1 125 1 527 2 7 1 532 1 153 +32,9

darunter: Konkurse nach Größenklassen der angemeldeten Forderungen

unter 10 000 9 168 177 - - 177 172 +2,9
 10 000 - 100 000 54 346 400 - - 400 296 +35,1
 100 000 - 500 000 116 352 468 - - 468 311 +50,5
 500 000 - 1 Mill. 69 110 179 - - 179 122 +46,7
 1 Mill. - 10 Mill. 102 92 194 2 - 192 162 +18,5
 10 Mill. und mehr 27 3 30 - - 30 16 +87,5

1) In der Gliederung nach Forderungsgrößenklassen nur Konkurse.

2 Insolvenzverfahren nach Wirtschaftszweigen
September 1993
Früheres Bundesgebiet

Nr. der WZ 1979	Wirtschaftsgliederung (Kurzbezeichnung)	Beantragte Konkursverfahren				Eröffnete Vergleichsverfahren	Insolvenzen		
		eröffnete Verfahren	mangels Masse abgelehnte Anträge	zusammen	darunter: Anschlußkonkurse		insgesamt	dagegen: Vorjahr	
								insgesamt	Zu- (+) bzw. Ab- (-) nahme
Anzahl								%	
0	Land-u.Forstwirtschaft, Fischerei	1	17	18	-	-	18	6	+200,0
01	Landwirtschaft	1	11	12	-	-	12	4	+200,0
014	darunter: Allgem.Gartenbau	1	7	8	-	-	8	4	+100,0
03	Gewerbl.Gärtnerei u. Tierhaltung	-	4	4	-	-	4	2	+100,0
031	darunter: Gewerbl.Gärtnerei	-	3	3	-	-	3	2	+50,0
05	Forstwirtschaft	-	2	2	-	-	2	-	X
07	Fischerei,Fischzucht	-	-	-	-	-	-	-	-
1	Energie-u.Wasserversorg., Bergbau	-	-	-	-	-	-	-	-
2	Verarb.Gewerbe	118	113	231	1	2	232	183	+42,3
20	Chem.Industrie usw, Mineralölverarb.	3	1	4	-	-	4	-	X
200	darunter: Chemische Industrie	3	1	4	-	-	4	-	X
21	H.v.Kunststoff-u. Gummiwaren	4	4	8	-	-	8	4	+100,0
210	darunter: H.v.Kunststoffwaren	4	4	8	-	-	8	4	+100,0
22	Gew.u.Verarb.v.Steinen u. Erden, Feinkeramik, Glas ...	2	6	8	-	-	8	8	-
221 - 223	Gew.u.Verarb.v.Steinen u. Erden (oh.Schleifm.)	-	5	5	-	-	5	5	-
224 - 226	Feinkeramik, H.v. Schleifmitteln	2	1	3	-	-	3	2	+50,0
227	H.u.Verarb.v.Glas	-	-	-	-	-	-	1	-100,0
23	Metallerzeugung u. -bearbeitung	12	11	23	-	-	23	10	+130,0
24	Stahl-,Maschinen-u.Fahrzeugaufbau,H.v.Adv.-Einr.	36	33	69	1	-	68	48	+41,7
240 - 241	Stahl-u.Leichtmetallbau	8	9	17	-	-	17	6	+183,3
242	Maschinenbau	19	15	34	1	-	33	28	+17,9
243, 249 5	H.v.Büromaschinen,Adv-Geräten u.-Einr. usw	6	3	9	-	-	9	5	+80,0
244 - 245, 249 1	Straßenfahrzeugbau, Rep.v.Kfz usw	1	6	7	-	-	7	9	-22,2
246 - 248	Fahrzeugbau(oh.Straßenfahrzeugbau)	2	-	2	-	-	2	-	X
25	Elektrotechnik,Feinmechanik, H.v.EBM-Waren usw	18	24	42	-	1	43	30	+43,3
250, 259 1	Elektrotechnik,Rep.v. Haushaltsgeräten	9	12	21	-	-	21	15	+40,0
252 - 254, 259 4 -2597	Feinmechanik,Optik, H.v.Uhren usw	3	7	10	-	-	10	5	+100,0
256	H.v.EBM-Waren	4	5	9	-	1	10	7	+42,9
257 - 258	H.v.Musikinstrum.,Spielwaren,Füllhaltern usw	2	-	2	-	-	2	3	-33,3
26	Holz-,Papier-u.Druckgewerbe	25	16	41	-	1	42	27	+55,6
260	Holzbearbeitung	1	-	1	-	-	1	4	-75,0
261	Holzverarbeitung	8	9	17	-	-	17	12	+41,7
264	Zellstoff-,Holzschliff-,Papier-u.Pappeherzeugung	2	-	2	-	-	2	-	X
265	Papier-u.Pappeverarbeitung	-	1	1	-	-	1	3	-66,7
268	Druckerei,Vervielfältigung ..	14	6	20	-	1	21	8	+162,5
269	Rep.v.Gebrauchsgütern a.Holz u.ä.	-	-	-	-	-	-	-	-

**2 Insolvenzverfahren nach Wirtschaftszweigen
September 1993
Früheres Bundesgebiet**

Nr. der WZ 1979	Wirtschaftsgliederung (Kurzbezeichnung)	Beantragte Konkursverfahren				Eröffnete Vergleichs- verfahren	Insolvenzen		
		eröffnete Verfahren	mangels Masse abgelehnte Anträge	zusammen	darunter: Anschluß- konkurse		insgesamt	dagegen: Vorjahr	
								insgesamt	Zu- (+) bzw. Ab- (-) nahme
Anzahl								%	
27	Leder-, Textil- u. Bekleidungs- gewerbe	16	15	31	-	-	31	24	+29,2
	darunter:								
270 - 272	Ledergewerbe	2	1	3	-	-	3	-	X
275	Textilgewerbe	5	5	10	-	-	10	9	+11,1
276	Bekleidungsgewerbe	9	9	18	-	-	18	14	+28,6
28/29	Ernährungsgewerbe, Tabakverarbeitung	2	3	5	-	-	5	12	-58,3
3	Baugewerbe	36	133	169	1	1	169	136	+24,3
30	Bauhauptgewerbe	17	85	102	1	1	102	88	+15,9
300	Hoch- u. Tiefbau	12	45	57	1	1	57	66	-13,6
	darunter:								
300 4 - 3005	Hochbau	5	13	18	-	-	18	23	-21,7
300 7	Tiefbau	2	4	6	-	-	6	9	-33,3
302	Spezialbau	2	25	27	-	-	27	13	+107,7
305	Stukkateurgewerbe, Gipserei, Verputzerei	1	6	7	-	-	7	2	+250,0
308	Zimmerei, Dachdeckerei	2	9	11	-	-	11	7	+57,1
31	Ausbaugewerbe	19	48	67	-	-	67	48	+39,6
4	Handel	71	185	256	-	1	257	175	+46,9
40/41	Großhandel	46	83	129	-	-	129	93	+38,7
401 - 408	Gh. m. Rohstoffen, Halb- w., Altmaterial, Reststoffen	6	14	20	-	-	20	14	+42,9
411	Gh. m. Nahrungsmitteln, Getränken, Tabakwaren	4	6	10	-	-	10	6	+66,7
412	Gh. m. Textilien, Bekleidung, Schuhen, Lederwaren	3	14	17	-	-	17	13	+30,8
413	Gh. m. Metallwaren, Einrichtungsgegenständen	7	7	14	-	-	14	8	+75,0
416	Gh. m. Fahrzeugen, Maschinen, techn. Bedarf	17	22	39	-	-	39	22	+77,3
414, 418 - 419	Übriger Großhandel	9	20	29	-	-	29	30	-3,3
42	Handelsvermittlung	-	8	8	-	-	8	3	+166,7
43	Einzelhandel	25	94	119	-	1	120	79	+51,9
431	Eh. m. Nahrungsmitteln, Getränken, Tabakwaren	2	12	14	-	-	14	3	+366,7
432	Eh. m. Textilien, Bekleidung, Schuhen, Lederwaren	3	10	13	-	-	13	20	-35,0
433 - 434	Eh. m. Einrichtungsgegenständen, Elektrotechn. Erzeugn. usw.	5	24	29	-	1	30	12	+150,0
438	Eh. m. Fahrzeugen, Fahrzeug- teilen u. -reifen	6	15	21	-	-	21	8	+162,5
435 - 437, 439	Übriger Einzelhandel	9	33	42	-	-	42	36	+16,7
5	Verkehr, Nachrichten- übermittlung	20	68	88	-	-	88	67	+54,4
51	Verkehr, Nachrichtenüber- mittlung (oh. Sped. usw.)	9	35	44	-	-	44	39	+12,8
	darunter:								
512	Straßenverkehr, Park- plätze u. -häuser	9	35	44	-	-	44	36	+22,2
55	Spedition, Lagerei, Verkehrsvermittlung	11	33	44	-	-	44	18	+144,4
	darunter:								
551	Spedition, Lagerei	8	19	27	-	-	27	7	+285,7
555 5	Reiseveranstaltung u. -vermittlung	3	13	16	-	-	16	9	+77,8

2 Insolvenzverfahren nach Wirtschaftszweigen
September 1993
 Früheres Bundesgebiet

Nr. der WZ 1979	Wirtschaftsgliederung (Kurzbezeichnung)	Beantragte Konkursverfahren				Eröffnete Vergleichs- verfahren	Insolvenzen		
		eröffnete Verfahren	mangels Masse abgelehnte Anträge	zusammen	darunter: Anschluß- konkurse		insgesamt	dagegen: Vorjahr	
								insgesamt	Zu- (+) bzw. Ab- (-) nahme
Anzahl									
6	Kreditinstitute, Versiche- rungsgewerbe	-	5	5	-	-	5	6	-16,7
60	Kreditinstitute	-	-	-	-	-	-	-	-
61	Versicherungsgewerbe	-	-	-	-	-	-	-	-
65	m.d. Kredit-u. Vers. gewerbe verb. Tätigkeiten	-	5	5	-	-	5	6	-16,7
7	Dienstleistg. v. Unternehmen u. Fr. Berufen	88	243	331	-	1	332	253	+31,2
71	Gastgewerbe	1	53	54	-	-	54	55	-1,8
73	Wäsch., Körperpfleg. u. a. persönl. Dienstleistg. darunter:	2	10	12	-	-	12	14	-14,3
735 1	Friseurgewerbe	1	5	6	-	-	6	7	-14,3
74	Gebäudereinig., Abfallbeseitig. u. a. hygien. Einr.	4	9	13	-	-	13	11	+18,2
76	Verlagsgewerbe	-	5	5	-	-	5	6	-16,7
78	Dienstleistungen f. Unternehmen	48	94	142	-	1	143	89	+80,7
789 3	darunter: Vermögensverwaltung (oh. Beteiligungsges.)	4	5	9	-	-	9	12	-25,0
72, 75, 77, 79	Übr. Dienstleistg. v. Unter- nehmen u. Fr. Berufen	33	72	105	-	-	105	78	+34,6
794 1	darunter: Wohnungsunternehmen ...	3	4	7	-	-	7	9	-22,2
794 5	Grundst.-u. Wohnungs- verwaltung u. ä.	6	21	27	-	-	27	27	-
797	Beteiligungsgesellschaften ..	13	16	29	-	-	29	22	+31,8
0 - 7	alle Wirtschaftsbereiche ...	334	764	1 098	2	6	1 101	796	+38,3
	Übrige Gemeinschuldner ...	68	361	429	-	2	431	357	+20,7
	insgesamt ...	402	1 125	1 527	2	7	1 532	1 153	+32,9
darunter: Handwerk									
0 - 7	Handwerk insgesamt	27	70	97	1	-	96	78	+23,1
2	Verarb. Gewerbe	14	19	33	1	-	32	29	+10,3
24	darunter: Stahl-, Maschinen-, Fahr- zeugbau, H. v. Adv.-Einr.	5	3	8	1	-	7	7	-
25	Elektrotechnik, Feinmecha- nik, H. v. EBM-Waren usw. ...	1	5	6	-	-	6	4	+50,0
26	Holz-, Papier- u. Druckgewerbe	4	3	7	-	-	7	6	+16,7
27	Leder-, Textil- u. Bekleidungs- gewerbe	-	1	1	-	-	1	5	-80,0
28/29	Ernährungsgewerbe, Tabakverarbeitung	2	-	2	-	-	2	3	-33,3
3	Baugewerbe	5	37	42	-	-	42	34	+23,5
30	Bauhauptgewerbe	3	23	26	-	-	26	20	+30,0
31	Ausbaugewerbe	2	14	16	-	-	16	14	+14,3
4	Handel	1	7	8	-	-	8	6	+33,3
7	Dienstleistg. v. Unternehmen u. Fr. Berufen	6	5	11	-	-	11	9	+22,2
0, 1, 5, 6	Übr. Wirtschaftsbereiche ...	1	2	3	-	-	3	-	X

**3 Insolvenzverfahren nach Ländern
September 1993
Früheres Bundesgebiet**

Land	Beantragte Konkursverfahren				Eröffnete Vergleichs- verfahren	Insolvenzen		
	eröffnete Verfahren	mangels Masse abgelehnte Anträge	zusammen	darunter: Anschluß- konkurse		insgesamt	dagegen: Vorjahr	
							insgesamt	Zu- (+) bzw. Ab- (-) nahme
Anzahl							%	

insgesamt

Baden-Württemberg	31	190	221	1	-	220	165	+33,3
Bayern	42	172	214	-	3	217	177	+22,6
Berlin-West	13	59	72	-	-	72	41	+75,6
Bremen	6	16	22	-	-	22	27	-18,5
Hamburg	14	63	77	-	-	77	40	+92,5
Hessen	49	92	141	-	1	142	97	+46,4
Niedersachsen	51	90	141	1	3	143	143	-
Nordrhein-Westfalen	156	326	482	-	-	482	324	+48,8
Rheinland-Pfalz	20	65	85	-	-	85	74	+14,9
Saarland	11	29	40	-	-	40	16	+150,0
Schleswig-Holstein	9	23	32	-	-	32	49	-34,7
Früheres Bundesgebiet ...	402	1 125	1 527	2	7	1 532	1 163	+32,9

darunter: Unternehmen und Freie Berufe

Baden-Württemberg	28	83	109	1	-	108	96	+12,5
Bayern	34	130	164	-	2	166	125	+32,8
Berlin-West	8	52	60	-	-	60	25	+140,0
Bremen	6	11	17	-	-	17	13	+30,8
Hamburg	10	48	58	-	-	58	32	+81,3
Hessen	40	59	99	-	1	100	64	+56,3
Niedersachsen	41	51	92	1	2	93	90	+3,3
Nordrhein-Westfalen	135	238	373	-	-	373	246	+51,6
Rheinland-Pfalz	16	47	63	-	-	63	58	+8,6
Saarland	9	25	34	-	-	34	11	+209,1
Schleswig-Holstein	9	20	29	-	-	29	36	-19,4
Früheres Bundesgebiet ...	334	764	1 098	2	5	1 101	796	+38,3

**4 Insolvenzverfahren nach Rechtsformen, Alter der Unternehmen und Forderungsgrößenklassen
Januar bis September 1993
Früheres Bundesgebiet**

Rechtsform ----- Alter des Unternehmens ----- Größenklasse der Forderung von ... bis unter ... DM	Beantragte Konkursverfahren				Eröffnete Vergleichs- verfahren	Insolvenzen 1)		
	eröffnete Verfahren	mangels Masse abgelehnte Anträge	zusammen	darunter: Anschluß- konkurse		insgesamt	dagegen: Vorjahr	
							insgesamt	Zu- (+) bzw. Ab- (-) nahme
Anzahl								%

Unternehmen und Freie Berufe

Unternehmen und Freie Berufe 2 715 6 630 9 245 9 48 9 284 7 170 +29,5

nach Rechtsformen

Nichteingetragene Unternehmen 247 2 018 2 265 - 7 2 272 1 726 +31,6
 Einzelunternehmen 163 611 774 1 4 777 689 +12,8
 Personengesellschaften (OHG, KG) 326 227 553 4 11 560 489 +14,5
 darunter: GmbH & Co. KG 247 148 395 3 7 399 340 +17,4
 Gesellschaften m.b.H. 1 963 3 665 5 628 3 24 5 649 4 235 +33,4
 Aktiengesellschaften, KGaA 11 3 14 1 2 15 13 +15,4
 Eingetragene Genossenschaften 4 - 4 - - 4 3 +33,3
 sonstige eingetragene Unternehmen 1 6 7 - - 7 15 -53,3

nach dem Alter der Unternehmen

bis unter 8 Jahre alt 1 734 5 249 6 983 3 17 6 997 5 539 +26,3
 8 Jahre und älter 981 1 281 2 262 6 31 2 287 1 631 +40,2

Übrige Gemeinschuldner

Übrige Gemeinschuldner zusammen ... 599 2 894 3 493 2 7 3 498 3 218 +8,7
 Natürliche Personen 168 1 807 1 975 - 6 1 981 1 780 +11,3
 darunter: Gesellschafter 16 39 55 - 1 56 56 -
 Nachlässe 412 1 027 1 439 2 - 1 437 1 367 +3,6
 darunter: ehemalige Unternehmen 32 19 51 - - 51 39 +30,8
 sonstige Gemeinschuldner 19 60 79 - 1 80 51 +56,9

Insgesamt

Insgesamt ... 3 314 9 424 12 738 11 66 12 782 10 388 +23,0

darunter: Konkurse nach Größenklassen der angemeldeten Forderungen

unter 10 000 69 1 538 1 607 1 - 1 606 1 491 +7,7
 10 000 - 100 000 463 3 053 3 516 - - 3 516 2 885 +21,9
 100 000 - 500 000 955 2 736 3 691 - - 3 691 2 975 +24,1
 500 000 - 1 Mill. 512 870 1 382 2 - 1 380 1 027 +34,4
 1 Mill. - 10 Mill. 894 753 1 647 7 - 1 640 1 154 +42,1
 10 Mill. und mehr 142 33 175 1 - 174 98 +77,6

1) In der Gliederung nach Forderungsgrößenklassen nur Konkurse.

5 Insolvenzverfahren nach Wirtschaftszweigen
Januar bis September 1993
Früheres Bundesgebiet

Nr. der WZ 1979	Wirtschaftsgliederung (Kurzbezeichnung)	Beantragte Konkursverfahren				Eröffnete Vergleichsverfahren	Insolvenzen		
		eröffnete Verfahren	mangels Masse abgelehnte Anträge	zusammen	darunter: Anschließkonkurse		insgesamt	degegen Vorjahr	
								insgesamt	Zu (+) bzw. Ab- (-) nahme
Anzahl									%
0	Land- u. Forstwirtschaft, Fischerei	23	117	140	-	1	141	123	+14,6
01	Landwirtschaft	15	58	73	-	1	74	49	+51,0
014	darunter: Allgem. Gartenbau	9	46	55	-	-	55	35	+57,1
03	Gewerbl. Gärtnerei u. Tierhaltung	7	46	53	-	-	53	56	-5,4
031	darunter: Gewerbl. Gärtnerei	7	43	50	-	-	50	51	-2,0
05	Forstwirtschaft	1	12	13	-	-	13	16	-18,8
07	Fischerei, Fischzucht	-	1	1	-	-	1	2	-50,0
1	Energie- u. Wasserversorg., Bergbau	2	1	3	-	-	3	1	+200,0
2	Verarb. Gewerbe	757	1 066	1 823	4	20	1 839	1 315	+39,8
20	Chem. Industrie usw., Mineralölverarb.	9	15	24	-	-	24	16	+50,0
200	darunter: Chemische Industrie	8	14	22	-	-	22	16	+37,5
21	H.v. Kunststoff- u. Gummiwaren	35	41	76	-	2	78	48	+62,5
210	darunter: H.v. Kunststoffwaren	31	40	71	-	1	72	47	+53,2
22	Gew. u. Verarb. v. Steinen u. Erden, Feinkeramik, Glas ...	13	30	43	-	1	44	32	+37,5
221 - 223	Gew. u. Verarb. v. Steinen u. Erden (oh. Schleifm.)	7	18	25	-	-	25	20	+25,0
224 - 226	Feinkeramik, H.v. Schleifmitteln	6	2	8	-	1	9	5	+80,0
227	H. u. Verarb. v. Glas	-	10	10	-	-	10	7	+42,9
23	Metallerzeugung u. -bearbeitung	67	114	181	-	-	181	110	+64,5
24	Stahl-, Maschinen- u. Fahrzeugbau, H.v. Adv.-Einr.	237	320	557	3	4	558	361	+54,6
240 - 241	Stahl- u. Leichtmetallbau	47	99	146	-	-	146	72	+102,8
242	Maschinenbau	147	128	275	3	3	275	181	+51,9
243, 249 5	H.v. Büromaschinen, Adv.-Geräten u. -Einr. usw.	11	17	28	-	1	29	29	-
244 - 245, 249 1	Straßenfahrzeugbau, Rep. v. Kfz usw.	25	60	85	-	-	85	77	+10,4
246 - 248	Fahrzeugbau (oh. Straßenfahrzeugbau)	7	16	23	-	-	23	2	>999,9
25	Elektrotechnik, Feinmechanik, H.v. EBM-Waren usw.	151	200	351	-	4	355	250	+42,0
250, 259 1	Elektrotechnik, Rep. v. Haushaltsgeräten	75	102	177	-	2	179	129	+38,8
252 - 254, 259 4 - 259 7	Feinmechanik, Optik, H.v. Uhren usw.	22	35	57	-	-	57	41	+39,0
256	H.v. EBM-Waren	44	45	89	-	2	91	54	+68,5
257 - 258	H.v. Musikinstrum., Spielwaren, Füllhaltern usw.	10	18	28	-	-	28	26	+7,7
26	Holz-, Papier- u. Druckgewerbe	116	157	273	-	2	275	204	+34,8
260	Holzbearbeitung	11	7	18	-	-	18	18	-
261	Holzverarbeitung	44	67	111	-	1	112	89	+25,8
264	Zellstoff-, Holzschliff-, Papier- u. Pappherzeugung	4	2	6	-	-	6	-	*X
265	Papier- u. Papperverarbeitung	7	12	19	-	-	19	15	+26,7
268	Druckerei, Vervielfältigung ..	50	68	118	-	1	119	81	+46,9
269	Rep. v. Gebrauchsgütern a. Holz u.ä.	-	1	1	-	-	1	1	-

5 Insolvenzverfahren nach Wirtschaftszweigen
Januar bis September 1993
 Früheres Bundesgebiet

Nr. der WZ 1979	Wirtschaftsgliederung (Kurzbezeichnung)	Beantragte Konkursverfahren				Eröffnete Vergleichsverfahren	Insolvenzen		
		eröffnete Verfahren	mangels Masse abgelehnte Anträge	zusammen	darunter: Anschluß-konkurse		insgesamt	degegen: Vorjahr	
								insgesamt	Zu- (+) bzw. Ab- (-) nahme
Anzahl									
27	Leder-, Textil- u. Bekleidungs- gewerbe	93	123	216	1	4	219	198	+10,6
	darunter:								
270 - 272	Ledergewerbe	6	12	18	-	-	18	16	+12,5
275	Textilgewerbe	32	35	67	-	4	71	60	+18,3
276	Bekleidungs-gewerbe	55	72	127	1	-	126	116	+8,6
28/29	Ernährungsgewerbe, Tabakverarbeitung	36	66	102	-	3	105	96	+9,4
3	Baugewerbe	411	1 287	1 698	2	7	1 703	1 413	+20,5
30	Bauhauptgewerbe	270	847	1 117	1	3	1 119	963	+16,2
300	Hoch- u. Tiefbau	206	520	726	1	3	728	654	+11,3
	darunter:								
300 4 - 3005	Hochbau	61	132	193	-	-	193	153	+26,1
300 7	Tiefbau	38	43	81	-	-	81	92	-12,0
302	Spezialbau	20	178	198	-	-	198	137	+44,5
305	Stukkateurgewerbe, Gipserei, Verputzerei	9	51	60	-	-	60	50	+20,0
308	Zimmerei, Dachdeckerei	35	98	133	-	-	133	122	+9,0
31	Ausbaugewerbe	141	440	581	1	4	584	450	+29,8
4	Handel	635	1 629	2 264	1	8	2 271	1 768	+28,5
40/41	Großhandel	371	715	1 086	1	4	1 089	806	+35,1
401 - 408	Gh. m. Rohstoffen, Halb- w., Altmaterial, Reststoffen	62	138	200	-	3	203	140	+45,0
411	Gh. m. Nahrungsmitteln, Getränken, Tabakwaren	22	62	84	-	-	84	77	+9,1
412	Gh. m. Textilien, Bekleidung, Schuhen, Lederwaren	34	92	126	-	1	127	116	+9,5
413	Gh. m. Metallwaren, Einrichtungsgegenständen	48	79	127	-	-	127	83	+53,0
416	Gh. m. Fahrzeugen, Maschinen, techn. Bedarf	114	143	257	-	-	257	163	+57,7
414, 418 - 419	Übriger Großhandel	91	201	292	1	-	291	227	+28,2
42	Handelsvermittlung	7	46	53	-	-	53	33	+60,6
43	Einzelhandel	257	868	1 125	-	4	1 129	929	+21,5
431	Eh. m. Nahrungsmitteln, Getränken, Tabakwaren	17	82	99	-	-	99	76	+30,3
432	Eh. m. Textilien, Bekleidung, Schuhen, Lederwaren	40	154	194	-	2	196	187	+4,8
433 - 434	Eh. m. Einrich. gegenständen, Elektrotechn. Erzeugn. usw.	56	171	227	-	2	229	182	+25,8
438	Eh. m. Fahrzeugen, Fahrzeug- teilen u. -reifen	58	121	179	-	-	179	132	+35,6
435 - 437, 439	Übriger Einzelhandel	86	340	426	-	-	426	352	+21,0
5	Verkehr, Nachrichten- übermittlung	166	517	683	-	-	683	442	+54,5
51	Verkehr, NachrichtenÜber- mittlung. (oh. Sped. usw)	58	282	340	-	-	340	210	+61,9
	darunter:								
512	Straßenverkehr, Park- plätze u. -häuser	54	275	329	-	-	329	200	+64,5
55	Spedition, Lagerei, Verkehrsvermittlung	108	235	343	-	-	343	232	+47,8
	darunter:								
551	Spedition, Lagerei	77	118	195	-	-	195	128	+52,3
555 5	Reiseveranstaltung u. -vermittlung	29	110	139	-	-	139	95	+46,3

**5 Insolvenzverfahren nach Wirtschaftszweigen
Januar bis September 1993
Früheres Bundesgebiet**

Nr. der WZ 1979	Wirtschaftsgliederung (Kurzbezeichnung)	Beantragte Konkursverfahren				Eröffnete Vergleichs- verfahren	Insolvenzen		
		eröffnete Verfahren	mangels Masse abgelehnte Anträge	zusammen	darunter: Anschluß- konkurse		insgesamt	dagegen: Vorjahr	
								insgesamt	Zu- (+) bzw. Ab- (-) nahme %
Anzahl									
6	Kreditinstitute, Versiche- rungsgewerbe	31	53	84	-	-	84	64	+31,3
60	Kreditinstitute	-	-	-	-	-	-	-	-
61 65	Versicherungsgewerbe m.d.Kredit-u.Vers.gewerbe verb.Tätigkeiten	31	53	84	-	-	84	64	+31,3
7	Dienstleistg.v.Unternehmen u.Fr.Berufen	690	1 860	2 550	2	12	2 560	2 044	+26,2
71	Gastgewerbe	49	395	444	-	1	445	425	+4,7
73	Wäsch.,Körperpflg.u.a. persönl.Dienstleistg. darunter:	16	94	110	-	-	110	106	+3,8
735 1	Friseurgewerbe	2	51	53	-	-	53	49	+8,2
74	Gebäudereinig.,Abfallbeseitig. u.a.hygien.Einr.	19	72	91	-	-	91	84	+8,3
76	Verlagsgewerbe	10	32	42	-	-	42	39	+7,7
78	Dienstleistungen f. Unternehmen	329	684	1 013	-	5	1 018	715	+42,4
789 3	darunter: Vermögensverwaltung (oh.Beteiligungsges.)	24	58	80	-	1	81	57	+42,1
72, 75, 77, 79	Übr.Dienstleistg.v.Unter- nehmen u.Fr.Berufen	267	583	850	2	6	854	675	+26,5
794 1	darunter: Wohnungsunternehmen ...	19	35	54	-	2	56	47	+19,1
794 5	Grundst.-u.Wohnungs- verwaltung u.ä.	76	195	271	1	-	270	232	+16,4
797	Beteiligungsgesellschaften .	75	98	173	1	1	173	149	+16,1
0 - 7	alle Wirtschaftsbereiche ...	2 715	6 530	9 245	9	48	9 284	7 170	+29,5
	Übrige Gemeinschuldner ...	599	2 894	3 493	2	7	3 498	3 218	+8,7
	Insgesamt ...	3 314	9 424	12 738	11	56	12 782	10 388	+23,0
darunter: Handwerk									
0 - 7	Handwerk insgesamt	326	657	983	2	6	987	712	+38,6
2	Verarb.Gewerbe	121	171	292	2	2	292	188	+57,0
	darunter:								
24	Stahl-,Maschinen-,Fahr- zeugbau,H.v.Adv-Einr.	52	55	107	2	-	105	61	+72,1
25	Elektrotechnik,Feinmecha- nik,H.v.EBM-Waren usw. ...	16	21	37	-	-	37	22	+68,2
26	Holz-,Papier-u. Druckgewerbe	19	30	49	-	1	50	32	+56,3
27	Leder-,Textil-u.Bekleidungs- gewerbe	7	9	16	-	1	17	24	-29,2
28/29	Ernährungsgewerbe, Tabakverarbeitung	11	12	23	-	-	23	19	+21,1
3	Baugewerbe	129	344	473	-	3	476	368	+29,3
30	Bauhauptgewerbe	74	214	288	-	-	288	233	+23,6
31	Ausbaugewerbe	55	130	185	-	3	188	135	+39,3
4	Handel	41	72	113	-	1	114	72	+58,3
7	Dienstleistg.v.Unternehmen u.Fr.Berufen	29	58	87	-	-	87	74	+17,6
0, 1, 5, 6	Übr.Wirtschaftsbereiche ...	6	12	18	-	-	18	12	+50,0

**6 Insolvenzverfahren nach Ländern
Januar bis September 1993
Früheres Bundesgebiet**

Land	Beantragte Konkursverfahren				Eröffnete Vergleichs- verfahren	Insolvenzen		
	eröffnete Verfahren	mangels Masse abgelehnte Anträge	zusammen	darunter: Anschluß- konkurse		insgesamt	dagegen: Vorjahr	
							insgesamt	Zu- (+) bzw. Ab- (-) nahme
Anzahl								%

Insgesamt

Baden-Württemberg	371	1 493	1 864	4	13	1 873	1 578	+18,7
Bayern	399	1 495	1 894	2	12	1 904	1 533	+24,2
Berlin-West	76	435	511	1	1	511	418	+22,8
Bremen	56	136	192	-	-	192	132	+45,5
Hamburg	134	335	469	-	1	470	330	+42,4
Hessen	348	912	1 260	-	8	1 268	970	+30,7
Niedersachsen	472	893	1 365	3	7	1 369	1 118	+22,5
Nordrhein-Westfalen	1 099	2 615	3 714	1	6	3 719	3 047	+22,1
Rheinland-Pfalz	164	568	732	-	4	736	619	+18,9
Saarland	67	208	275	-	-	275	228	+20,6
Schleswig-Holstein	128	334	462	-	3	465	417	+11,5
Früheres Bundesgebiet ...	3 314	9 424	12 738	11	66	12 782	10 388	+23,0

darunter: Unternehmen und Freie Berufe

Baden-Württemberg	307	765	1 072	4	11	1 079	839	+28,6
Bayern	319	1 144	1 463	1	10	1 472	1 115	+32,0
Berlin-West	48	383	431	1	1	431	330	+30,6
Bremen	41	90	131	-	-	131	70	+87,1
Hamburg	111	231	342	-	1	343	217	+58,1
Hessen	278	628	906	-	8	914	684	+33,6
Niedersachsen	373	575	948	2	5	951	715	+33,0
Nordrhein-Westfalen	940	1 879	2 819	1	5	2 823	2 269	+24,4
Rheinland-Pfalz	130	398	528	-	4	532	444	+19,8
Saarland	56	160	216	-	-	216	165	+30,9
Schleswig-Holstein	112	277	389	-	3	392	322	+21,7
Früheres Bundesgebiet ...	2 716	6 530	9 245	9	48	9 284	7 170	+29,5

**7 Insolvenzverfahren nach Rechtsformen, Alter der Unternehmen und Forderungsgrößenklassen
September 1993
Neue Länder und Berlin-Ost**

Rechtsform ----- Alter der Unternehmen ----- Größenklasse der Forderung von ... bis unter ... DM	Nach der Gesamtvollstreckungsordnung beantragte Verfahren					
	vor Eröffnung unter- brochene Verfahren	Insolvenzen			dagegen: Vorjahr	
		eröffnete Verfahren	mangels Masse abgelehnte Verfahren	ins- gesamt	insgesamt	Zu- (+)
						Ab- (-) nahme
Anzahl					%	
Unternehmen und Freie Berufe						
Unternehmen und Freie Berufe	-	102	128	230	104	+121,2
nach Rechtsformen						
Nichteingetragene Unternehmen	-	22	59	81	24	+237,5
Einzelunternehmen	-	2	3	5	3	+66,7
Personengesellschaften (OHG, KG)	-	-	1	1	-	X
darunter: GmbH & Co. KG	-	-	1	1	-	X
Gesellschaften m.b.H.	-	76	62	138	71	+94,4
darunter: GmbH im Aufbau	-	1	1	2	7	-71,4
Aktiengesellschaften, KGaA	-	-	1	1	-	X
darunter: AG im Aufbau	-	-	-	-	-	-
Eingetragene Genossenschaften	-	1	2	3	5	-40,0
darunter:	-	-	-	-	-	-
Landwirtschaftl. Prod.-Genossenschaft ..	-	-	2	2	4	-50,0
Prod.-Genossenschaft des Handwerks ..	-	-	-	-	-	-
ArbeiterWohnungsbau-Genossenschaft ..	-	-	-	-	-	-
sonstige eingetragene Unternehmen	-	1	-	1	1	-
nach dem Alter der Unternehmen						
bis unter 8 Jahre alt	-	98	124	222	89	+149,4
darunter:	-	-	-	-	-	-
nach dem 30.6.1990 gegründet	-	89	107	196	77	+154,5
8 Jahre und älter	-	4	4	8	15	-46,7
Übrige Gemeinschuldner						
Übrige Gemeinschuldner zusammen ...	-	9	33	42	10	+320,0
Natürliche Personen	-	8	29	37	8	+362,5
darunter: Gesellschafter	-	2	-	2	3	-33,3
Nachlässe	-	1	2	3	2	+50,0
darunter: ehemalige Unternehmen	-	-	-	-	2	-100,0
sonstige Gemeinschuldner	-	-	2	2	-	X
Insgesamt						
Insgesamt ...	-	111	161	272	114	+138,6
nach Größenklassen der angemeldeten Forderungen						
unter 10 000	-	1	12	13	3	+333,3
10 000 - 100 000	-	12	40	52	21	+147,6
100 000 - 500 000	-	36	67	103	38	+171,1
500 000 - 1 Mill.	-	20	25	45	18	+150,0
1 Mill. - 10 Mill.	-	39	16	55	31	+77,4
10 Mill. und mehr	-	3	1	4	3	+33,3

**8 Insolvenzverfahren nach Wirtschaftszweigen
September 1993
Neue Länder und Berlin-Ost**

Nr. der WZ 1979	Wirtschaftsgliederung (Kurzbezeichnung)	Nach der Gesamtvollstreckungsordnung beantragte Verfahren					
		vor Eröffnung unter- brochene Verfahren	Insolvenzen			dagegen: Vorjahr	
			eröffnete Verfahren	mangels Masse abgelehnte Verfahren	ins- gesamt	insgesamt	Zu- (+) bzw. Ab- (-) nahme %
Anzahl							
0	Land-u.Forstwirtschaft, Fischerei	-	4	2	6	4	+50,0
01	Landwirtschaft	-	2	1	3	4	-25,0
014	darunter: Allgem.Gartenbau	-	1	1	2	-	X
03	Gewerbl.Gärtnerei u. Tierhaltung	-	2	1	3	-	X
031	darunter: Gewerbl.Gärtnerei	-	2	1	3	-	X
05	Forstwirtschaft	-	-	-	-	-	-
07	Fischerei,Fischzucht	-	-	-	-	-	-
1	Energie-u.Wasserversorg., Bergbau	-	-	-	-	-	-
2	Verarb.Gewerbe	-	20	14	34	24	+41,7
20	Chem.Industrie usw, Mineralölverarb.	-	2	-	2	-	X
200	darunter: Chemische Industrie	-	2	-	2	-	X
21	H.v.Kunststoff-u. Gummiwaren	-	2	-	2	-	X
210	darunter: H.v.Kunststoffwaren	-	1	-	1	-	X
22	Gew.u.Verarb.v.Steinen u. Erden, Feinkeramik, Glas ...	-	1	-	1	-	X
221 - 223	Gew.u.Verarb.v.Steinen u. Erden (oh.Schleifm.)	-	-	-	-	-	-
224 - 226	Feinkeramik, H.v. Schleifmitteln	-	1	-	1	-	X
227	H.u.Verarb.v.Glas	-	-	-	-	-	-
23	Metallerzeugung u. -bearbeitung	-	2	1	3	4	-25,0
24	Stahl-,Maschinen-u.Fahr- zeugbau,H.v.Adv-Einr.	-	1	4	5	3	+66,7
240 - 241	Stahl-u.Leichtmetallbau	-	-	1	1	-	X
242	Maschinenbau	-	-	2	2	2	-
243, 249 5	H.v.Büromaschinen,Adv- Geräten u.-Einr. usw.	-	-	1	1	-	X
244 - 245, 249 1	Straßenfahrzeugbau, Rep.v.Kfz usw.	-	1	-	1	1	-
246 - 248	Fahrzeugbau(oh.Straßen- fahrzeugbau)	-	-	-	-	-	-
25	Elektrotechnik,Feinmechanik, H.v.EBM-Waren usw.	-	1	2	3	2	+50,0
250, 259 1	Elektrotechnik,Rep.v. Haushaltsgeräten	-	1	2	3	2	+50,0
252 - 254, 259 4 -2597	Feinmechanik,Optik, H.v.Uhren usw.	-	-	-	-	-	-
256	H.v.EBM-Waren	-	-	-	-	-	-
257 - 258	H.v.Musikinstrum.,Spiel- waren,Füllhaltern usw.	-	-	-	-	-	-
26	Holz-,Papier-u.Druckgewerbe	-	6	6	12	6	+100,0
260	Holzbearbeitung	-	-	-	-	2	-100,0
261	Holzverarbeitung	-	6	3	9	1	+800,0
264	Zellstoff-,Holzschliff-,Papier- u.Pappeerzeugung	-	-	-	-	-	-
265	Papier-u.Pappeverarbeitung	-	-	1	1	2	-50,0
268	Druckerei,Vervielfältigung ..	-	-	1	1	1	-
269	Rep.v.Gebrauchsgütern a.Holz u.ä.	-	-	1	1	-	X

**8 Insolvenzverfahren nach Wirtschaftszweigen
September 1993
Neue Länder und Berlin-Ost**

Nr. der WZ 1979	Wirtschaftsgliederung (Kurzbezeichnung)	Nach der Gesamtvollstreckungsordnung beantragte Verfahren					
		vor Eröffnung unter- brochene Verfahren	Insolvenzen			dagegen: Vorjahr	
			eröffnete Verfahren	mangels Masse abgelehnte Verfahren	ins- gesamt	insgesamt	Zu- (+) bzw. Ab- (-) nahme %
Anzahl							
27	Leder-, Textil-u. Bekleidungs- gewerbe	-	1	1	2	4	-50,0
	darunter:						
270 - 272	Ledergewerbe	-	-	-	-	1	-100,0
275	Textilgewerbe	-	-	-	-	1	-100,0
276	Bekleidungsgewerbe	-	1	1	2	2	-
28/29	Ernährungsgewerbe, Tabakverarbeitung	-	4	-	4	5	-20,0
3	Baugewerbe	-	26	26	51	11	+363,6
30	Bauhauptgewerbe	-	18	17	35	10	+250,0
300	Hoch-u. Tiefbau	-	17	15	32	10	+220,0
	darunter:						
300 4 - 3005	Hochbau	-	6	5	11	-	X
300 7	Tiefbau	-	-	3	3	-	X
302	Spezialbau	-	-	1	1	-	X
305	Stukkateurgewerbe, Gipserei, Verputzerei	-	-	-	-	-	-
308	Zimmerei, Dachdeckerei	-	1	1	2	-	X
31	Ausbaugewerbe	-	7	9	16	1	>999,9
4	Handel	-	27	33	60	34	+76,5
40/41	Großhandel	-	9	13	22	21	+4,8
401 - 408	Gh. m. Rohstoffen, Halb- Altmaterial, Reststoffen	-	3	1	4	6	-33,3
411	Gh. m. Nahrungsmitteln, Getränken, Tabakwaren	-	3	2	5	7	-28,6
412	Gh. m. Textilien, Bekleidung, Schuhen, Lederwaren	-	-	2	2	-	X
413	Gh. m. Metallwaren, Einrichtungsgegenständen	-	2	1	3	1	+200,0
416	Gh. m. Fahrzeugen, Maschinen, techn. Bedarf	-	-	4	4	4	-
414, 418 - 419	Übriger Großhandel	-	1	3	4	3	+33,3
42	Handelsvermittlung	-	2	-	2	-	X
43	Einzelhandel	-	16	20	36	13	+176,9
431	Eh. m. Nahrungsmitteln, Getränken, Tabakwaren	-	5	5	10	6	+66,7
432	Eh. m. Textilien, Bekleidung, Schuhen, Lederwaren	-	-	1	1	2	-50,0
433 - 434	Eh. m. Einricht. gegenständen, Elektrotechn. Erzeugn. usw.	-	3	4	7	-	X
438	Eh. m. Fahrzeugen, Fahrzeug- teilen u. -reifen	-	-	4	4	-	X
435 - 437, 439	Übriger Einzelhandel	-	8	6	14	5	+180,0
6	Verkehr, Nachrichten- übermittlung	-	7	11	18	7	+157,1
51	Verkehr, Nachrichtenüber- mittlung. (oh. Sped. usw)	-	1	7	8	4	+100,0
	darunter:						
512	Straßenverkehr, Park- plätze u. -häuser	-	-	7	7	3	+133,3
55	Spedition, Lagerei, Verkehrsvermittlung	-	6	4	10	3	+233,3
	darunter:						
551	Spedition, Lagerei	-	6	2	8	-	X
555 5	Reiseveranstaltung u. -vermittlung	-	-	2	2	3	-33,3

**8 Insolvenzverfahren nach Wirtschaftszweigen
September 1993
Neue Länder und Berlin-Ost**

Nr. der WZ 1979	Wirtschaftsgliederung (Kurzbezeichnung)	Nach der Gesamtvollstreckungsordnung beantragte Verfahren					
		vor Eröffnung unter- brochene Verfahren	Insolvenzen			dagegen: Vorjahr	
			eröffnete Verfahren	mangels Masse abgelehnte Verfahren	ins- gesamt	insgesamt	Zu- (+) bzw. Ab- (-) nahme
						Anzahl	%
6	Kreditinstitute, Versiche- rungsgewerbe	-	-	1	1	1	-
60	Kreditinstitute	-	-	-	-	-	-
61	Versicherungsgewerbe	-	-	-	-	-	-
65	m.d.Kredit-u.Vers.gewerbe verb.Tätigkeiten	-	-	1	1	1	-
7	Dienstleistg.v.Unternehmen u.Fr.Berufen	-	19	41	60	23	+160,9
71	Gastgewerbe	-	7	19	26	6	+333,3
73	Wäsch.,Körperpfig.u.a. persönl.Dienstleistg. darunter:	-	1	1	2	-	X
735 1	Friseurgewerbe	-	-	-	-	-	-
74	Gebäudereinig., Abfallbeseitig. u.a.hygien.Eintr.	-	-	1	1	1	-
76	Verlagsgewerbe	-	-	1	1	2	-50,0
78	Dienstleistungen f. Unternehmen	-	6	13	19	11	+72,7
	darunter:						
789 3	Vermögensverwaltung (oh.Beteiligungsges.)	-	-	-	-	1	-100,0
72, 75, 77, 79	Übr.Dienstleistg.v.Unter- nehmen u.Fr.Berufen	-	5	6	11	3	+266,7
	darunter:						
794 1	Wohnungsunternehmen ...	-	-	-	-	-	-
794 5	Grundst.-u.Wohnungs- verwaltung u.ä.	-	2	1	3	-	X
797	Beteiligungsgesellschaften .	-	-	2	2	2	-
0 - 7	alle Wirtschaftsbereiche ...	-	102	128	230	104	+121,2
	Übrige Gemeinschuldner ...	-	9	33	42	10	+320,0
	Insgesamt ...	-	111	161	272	114	+138,6
	darunter: Handwerk						
0 - 7	Handwerk insgesamt	-	6	11	17	3	+466,7
2	Verarb.Gewerbe	-	2	2	4	1	+300,0
	darunter:						
24	Stahl-,Maschinen-,Fahr- zeugbau,H.v.Adv-Eintr.	-	-	-	-	-	-
25	Elektrotechnik,Feinmecha- nik,H.v.EBM-Waren usw. ...	-	-	-	-	-	-
26	Holz-,Papier-u. Druckgewerbe	-	1	2	3	-	X
27	Leder-,Textil-u.Bekleidungs- gewerbe	-	-	-	-	-	-
28/29	Ernährungsgewerbe, Tabakverarbeitung	-	-	-	-	1	-100,0
3	Baugewerbe	-	3	3	6	1	+500,0
30	Bauhauptgewerbe	-	2	2	4	-	X
31	Ausbaugewerbe	-	1	1	2	1	+100,0
4	Handel	-	1	3	4	1	+300,0
7	Dienstleistg.v.Unternehmen u.Fr.Berufen	-	-	1	1	-	X
0, 1, 5, 6	Übr.Wirtschaftsbereiche	-	-	2	2	-	X

9 Insolvenzverfahren nach Ländern
September 1993
 Neue Länder und Berlin-Ost

Land	Nach der Gesamtvollstreckungsordnung beantragte Verfahren					
	vor Eröffnung unter- brochene Verfahren	Insolvenzen			dagegen: Vorjahr	
		eröffnete Verfahren	mangels Masse abgelehnte Verfahren	ins- gesamt	insgesamt	Zu- (+)
						Ab- (-) nahme
Anzahl					%	

Unternehmen und Freie Berufe

Berlin-Ost	-	3	15	18	12	+50,0
Brandenburg	-	20	24	44	10	+340,0
Mecklenburg-Vorpommern	-	8	15	23	19	+21,1
Sachsen	-	26	34	60	36	+66,7
Sachsen-Anhalt	-	19	13	32	10	+220,0
Thüringen	-	26	27	53	17	+211,8
Neue Länder und Berlin-Ost	-	102	128	230	104	+121,2

Übrige Gemeinschuldner

Berlin-Ost	-	-	-	-	-	-
Brandenburg	-	-	3	3	-	X
Mecklenburg-Vorpommern	-	1	9	10	7	+42,9
Sachsen	-	1	16	17	3	+466,7
Sachsen-Anhalt	-	6	2	8	-	X
Thüringen	-	1	3	4	-	X
Neue Länder und Berlin-Ost	-	9	33	42	10	+320,0

Insgesamt

Berlin-Ost	-	3	15	18	12	+50,0
Brandenburg	-	20	27	47	10	+370,0
Mecklenburg-Vorpommern	-	9	24	33	26	+26,9
Sachsen	-	27	50	77	39	+97,4
Sachsen-Anhalt	-	25	15	40	10	+300,0
Thüringen	-	27	30	57	17	+235,3
Neue Länder und Berlin-Ost	-	111	161	272	114	+138,6

**10 Insolvenzverfahren nach Rechtsformen, Alter der Unternehmen und Forderungsgrößenklassen
Januar bis September 1993
Neue Länder und Berlin-Ost**

Rechtsform ----- Alter der Unternehmen ----- Größenklasse der Forderung von ... bis unter ... DM	Nach der Gesamtvollstreckungsordnung beantragte Verfahren					
	vor Eröffnung unter- brochene Verfahren	Insolvenzen			dagegen: Vorjahr	
		eröffnete Verfahren	mangels Masse abgelehnte Verfahren	ins- gesamt	insgesamt	Zu- (+)
						Ab- (-) nahe
Anzahl					%	
Unternehmen und Freie Berufe						
Unternehmen und Freie Berufe	5	797	874	1 671	747	+123,7
nach Rechtsformen						
Nichteingetragene Unternehmen	3	164	406	570	140	+307,1
Einzelunternehmen	-	21	20	41	25	+64,0
Personengesellschaften (OHG, KG)	1	11	19	30	12	+150,0
darunter: GmbH & Co. KG	-	7	9	16	4	+300,0
Gesellschaften m.b.H.	1	540	419	959	474	+102,3
darunter: GmbH im Aufbau	-	22	10	32	66	-51,5
Aktiengesellschaften, KGaA	-	1	2	3	-	X
darunter: AG im Aufbau	-	1	-	1	-	X
Eingetragene Genossenschaften	-	55	6	61	89	-31,5
darunter:						
Landwirtschaftl. Prod.-Genossenschaft ..	-	32	2	34	67	-49,3
Prod.-Genossenschaft des Handwerks ..	-	12	1	13	5	+160,0
ArbeiterWohnungsbau-Genossenschaft ..	-	-	-	-	-	-
sonstige eingetragene Unternehmen	-	5	2	7	7	-
nach dem Alter der Unternehmen						
bis unter 8 Jahre alt	5	687	843	1 530	575	+166,1
darunter:						
nach dem 30.6.1990 gegründet	4	554	727	1 281	438	+192,5
8 Jahre und älter	-	110	31	141	172	-18,0
Übrige Gemeinschuldner						
Übrige Gemeinschuldner zusammen ...	-	55	215	270	54	+400,0
Natürliche Personen	-	38	183	221	42	+426,2
darunter: Gesellschafter	-	8	15	23	14	+64,3
Nachlässe	-	11	21	32	10	+220,0
darunter: ehemalige Unternehmen	-	5	3	8	4	+100,0
sonstige Gemeinschuldner	-	6	11	17	2	+750,0
Insgesamt						
insgesamt ...	5	852	1 089	1 941	801	+142,3
nach Größenklassen der angemeldeten Forderungen						
unter 10 000	1	3	98	101	40	+152,5
10 000 - 100 000	2	79	284	363	131	+177,1
100 000 - 500 000	1	247	469	716	233	+207,3
500 000 - 1 Mill.	1	158	144	302	100	+202,0
1 Mill. - 10 Mill.	-	322	91	413	252	+63,9
10 Mill. und mehr	-	43	3	46	45	+2,2

11 Insolvenzverfahren nach Wirtschaftszweigen
Januar bis September 1993
Neue Länder und Berlin-Ost

Nr. der WZ 1979	Wirtschaftsgliederung (Kurzbezeichnung)	Nach der Gesamtvollstreckungsordnung beantragte Verfahren					
		vor Eröffnung unter- brochene Verfahren	Insolvenzen			dagegen: Vorjahr	
			eröffnete Verfahren	mangels Masse abgelehnte Verfahren	ins- gesamt	insgesamt	Zu- (+) bzw. Ab- (-) nahme %
Anzahl							
0	Land- u. Forstwirtschaft, Fischerei	-	47	9	56	74	-24,3
01	Landwirtschaft	-	41	5	46	70	-34,3
014	darunter: Allgem. Gartenbau	-	7	3	10	5	+100,0
03	Gewerbl. Gärtnerei u. Tierhaltung	-	5	4	9	4	+125,0
031	darunter: Gewerbl. Gärtnerei	-	5	4	9	4	+125,0
05	Forstwirtschaft	-	-	-	-	-	-
07	Fischerei, Fischzucht	-	1	-	1	-	X
1	Energie- u. Wasserversorg., Bergbau	-	3	-	3	-	X
2	Verarb. Gewerbe	1	196	98	294	190	+54,7
20	Chem. Industrie usw., Mineralölverarb.	-	9	-	9	4	+125,0
200	darunter: Chemische Industrie	-	8	-	8	4	+100,0
21	H.v. Kunststoff- u. Gummiwaren	-	5	1	6	7	-14,3
210	darunter: H.v. Kunststoffwaren	-	4	1	5	4	+25,0
22	Gew. u. Verarb. v. Steinen u. Erden, Feinkeramik, Glas	-	11	5	16	9	+77,8
221 - 223	Gew. u. Verarb. v. Steinen u. Erden (oh. Schleifm.)	-	5	2	7	3	+133,3
224 - 226	Feinkeramik, H.v. Schleifmitteln	-	4	2	6	4	+50,0
227	H.u. Verarb. v. Glas	-	2	1	3	2	+50,0
23	Metallerzeugung u. -bearbeitung	-	15	6	21	16	+31,3
24	Stahl-, Maschinen- u. Fahr- zeugbau, H.v. Adv.-Einr.	-	38	28	66	24	+175,0
240 - 241	Stahl- u. Leichtmetallbau	-	4	3	7	3	+133,3
242	Maschinenbau	-	24	14	38	13	+192,3
243, 249 5	H.v. Büromaschinen, Adv- Geräten u. -Einr. usw.	-	1	3	4	1	+300,0
244 - 245, 249 1	Straßenfahrzeugbau, Rep. v. Kfz usw.	-	9	7	16	7	+128,6
246 - 248	Fahrzeugbau (oh. Straßen- fahrzeugbau)	-	-	1	1	-	X
25	Elektrotechnik, Feinmechanik, H.v. EBM-Waren usw.	-	27	14	41	24	+70,8
250, 259 1	Elektrotechnik, Rep. v. Haushaltsgeräten	-	14	8	22	10	+120,0
252 - 254, 259 4 - 259 7	Feinmechanik, Optik, H.v. Uhren usw.	-	6	1	7	4	+75,0
256	H.v. EBM-Waren	-	3	3	6	7	-14,3
257 - 258	H.v. Musikinstrum., Spiel- waren, Füllhaltern usw.	-	4	2	6	3	+100,0
26	Holz-, Papier- u. Druckgewerbe	1	35	24	59	33	+78,8
260	Holzbearbeitung	-	4	3	7	4	+75,0
261	Holzverarbeitung	1	24	14	38	15	+153,3
264	Zellstoff-, Holzschliff-, Papier- u. Pappeherzeugung	-	2	-	2	2	-
265	Papier- u. Pappeherzeugung	-	2	1	3	8	-62,5
268	Druckerei, Vervielfältigung ..	-	3	5	8	4	+100,0
269	Rep. v. Gebrauchsgütern a. Holz u. ä.	-	-	1	1	-	X

**11 Insolvenzverfahren nach Wirtschaftszweigen
Januar bis September 1993
Neue Länder und Berlin-Ost**

Nr. der WZ 1979	Wirtschaftsgliederung (Kurzbezeichnung)	Nach der Gesamtvollstreckungsordnung beantragte Verfahren					
		vor Eröffnung unter- brochene Verfahren	Insolvenzen			dagegen: Vorjahr	
			eröffnete Verfahren	mangels Masse abgelehnte Verfahren	ins- gesamt	insgesamt	Zu- (+) bzw. Ab- (-) nahme
Anzahl						%	
27	Leder-, Textil- u. Bekleidungs- gewerbe	-	20	5	25	26	-3,8
	darunter:						
270 - 272	Ledergewerbe	-	7	-	7	7	-
275	Textilgewerbe	-	10	2	12	9	+33,3
276	Bekleidungs-gewerbe	-	3	3	6	9	-33,3
28/29	Ernährungsgewerbe, Tabakverarbeitung	-	36	15	51	47	+8,5
3	Baugewerbe	-	184	153	337	69	+388,4
30	Bauhauptgewerbe	-	138	104	242	52	+365,4
300	Hoch- u. Tiefbau	-	123	89	212	48	+341,7
	darunter:						
300 4 - 3005	Hochbau	-	34	30	64	9	+611,1
300 7	Tiefbau	-	11	9	20	3	+566,7
302	Spezialbau	-	4	5	9	2	+350,0
305	Stukkateurgewerbe, Gipserei, Verputzerei	-	-	1	1	-	X
308	Zimmerei, Dachdeckerei	-	11	9	20	2	+900,0
31	Ausbaugewerbe	-	46	49	95	17	+458,8
4	Handel	-	205	299	504	219	+130,1
40/41	Großhandel	-	99	113	212	109	+94,5
401 - 408	Gh. m. Rohstoffen, Halb- Altmaterial, Reststoffen	-	35	18	53	18	+194,4
411	Gh. m. Nahrungsmitteln, Getränken, Tabakwaren	-	19	32	51	31	+64,5
412	Gh. m. Textilien, Bekleidung, Schuhen, Lederwaren	-	5	10	15	2	+650,0
413	Gh. m. Metallwaren, Einrichtungsgegenständen	-	12	10	22	11	+100,0
416	Gh. m. Fahrzeugen, Maschinen, techn. Bedarf	-	13	16	29	12	+141,7
414, 418 - 419	Übriger Großhandel	-	15	27	42	35	+20,0
42	Handelsvermittlung	-	10	15	25	7	+257,1
43	Einzelhandel	-	96	171	267	103	+159,2
431	Eh. m. Nahrungsmitteln, Getränken, Tabakwaren	-	22	59	81	36	+125,0
432	Eh. m. Textilien, Bekleidung, Schuhen, Lederwaren	-	6	18	24	10	+140,0
433 - 434	Eh. m. Einrichtungsgegenständen, Elektrotechn. Erzeugn. usw.	-	21	23	44	14	+214,3
438	Eh. m. Fahrzeugen, Fahrzeug- teilen u. -reifen	-	6	13	19	5	+280,0
435 - 437, 439	Übriger Einzelhandel	-	41	58	99	38	+160,5
6	Verkehr, Nachrichten- übermittlung	-	45	79	124	45	+175,6
51	Verkehr, Nachrichtenüber- mittlung (oh. Sped. usw)	-	26	53	79	24	+229,2
	darunter:						
512	Straßenverkehr, Park- plätze u. -häuser	-	24	52	76	23	+230,4
55	Spedition, Lagerei, Verkehrsvermittlung	-	19	26	45	21	+114,3
	darunter:						
551	Spedition, Lagerei	-	16	16	32	12	+166,7
555 5	Reiseveranstaltung u. -vermittlung	-	3	10	13	8	+62,5

**11 Insolvenzverfahren nach Wirtschaftszweigen
Januar bis September 1993
Neue Länder und Berlin-Ost**

Nr. der WZ 1979	Wirtschaftsgliederung (Kurzbezeichnung)	Nach der Gesamtvollstreckungsordnung beantragte Verfahren					dagegen: Vorjahr	
		vor Eröffnung unter- brochene Verfahren	Insolvenzen			insgesamt	insgesamt	Zu- (+) bzw. Ab- (-) nahme %
			eröffnete Verfahren	mangels Masse abgelehnte Verfahren	ins- gesamt			
Anzahl								
6	Kreditinstitute, Versiche- rungsgewerbe	-	-	5	5	6	-16,7	
60	Kreditinstitute	-	-	-	-	1	-100,0	
61	Versicherungsgewerbe	-	-	-	-	-	-	
65	m. d. Kredit- u. Vers. gewerbe verb. Tätigkeiten	-	-	5	5	5	-	
7	Dienstleistg. v. Unternehmen u. Fr. Berufen	4	117	231	348	144	+141,7	
71	Gastgewerbe	3	34	69	103	45	+128,9	
73	Wäsch-, Körperpfleg. u. a. persönl. Dienstleistg. darunter:	-	7	9	16	8	+100,0	
735 1	Friseurgewerbe	-	-	1	1	2	-50,0	
74	Gebäudereinig., Abfallbeseitig. u. a. hygien. Einr.	-	7	11	18	7	+157,1	
76	Verlagsgewerbe	-	3	6	9	9	-	
78	Dienstleistungen f. Unternehmen	1	33	90	123	52	+136,5	
789 3	darunter:	-	-	-	-	-	-	
	Vermögensverwaltung (oh. Beteiligungsges.)	-	2	1	3	3	-	
72, 75, 77, 79	Übr. Dienstleistg. v. Unter- nehmen u. Fr. Berufen	-	33	46	79	23	+243,5	
	darunter:	-	-	-	-	-	-	
794 1	Wohnungsunternehmen ...	-	1	-	1	-	X	
794 5	Grundst.- u. Wohnungs- verwaltung u. ä.	-	9	9	18	4	+350,0	
797	Beteiligungsgesellschaften .	-	-	4	4	4	-	
0 - 7	alle Wirtschaftsbereiche ...	5	797	874	1 671	747	+123,7	
	Übrige Gemeinschuldner ...	-	55	215	270	54	+400,0	
	Insgesamt ...	5	852	1 089	1 941	801	+142,3	
darunter: Handwerk								
0 - 7	Handwerk insgesamt	1	72	52	124	41	+202,4	
2	Verarb. Gewerbe	-	21	16	37	18	+105,6	
	darunter:	-	-	-	-	-	-	
24	Stahl-, Maschinen-, Fahr- zeugbau, H. v. Adv.-Einr.	-	3	5	8	1	+700,0	
25	Elektrotechnik, Feinmecha- nik, H. v. EBM-Waren usw. ...	-	3	1	4	-	X	
26	Holz-, Papier- u. Druckgewerbe	-	7	3	10	4	+150,0	
27	Leder-, Textil- u. Bekleidungs- gewerbe	-	1	1	2	4	-50,0	
28/29	Ernährungsgewerbe, Tabakverarbeitung	-	4	5	9	4	+125,0	
3	Baugewerbe	-	45	18	63	11	+472,7	
30	Bauhauptgewerbe	-	29	12	41	6	+583,3	
31	Ausbaugewerbe	-	16	6	22	5	+340,0	
4	Handel	-	4	11	15	6	+150,0	
7	Dienstleistg. v. Unternehmen u. Fr. Berufen	1	1	4	5	3	+66,7	
0, 1, 5, 6	Übr. Wirtschaftsbereiche ...	-	1	3	4	3	+33,3	

**12 Insolvenzverfahren nach Ländern
Januar bis September 1993
Neue Länder und Berlin-Ost**

Land	Nach der Gesamtvollstreckungsordnung beantragte Verfahren					
	vor Eröffnung unter- brochene Verfahren	Insolvenzen			dagegen: Vorjahr	
		eröffnete Verfahren	mangels Masse abgelehnte Verfahren	ins- gesamt	insgesamt	Zu- (+)
						Ab- (-) nahme
Anzahl					%	

Unternehmen und Freie Berufe

Berlin-Ost	-	46	163	209	92	+127,2
Brandenburg	3	123	131	254	76	+234,2
Mecklenburg-Vorpommern	1	86	56	142	115	+23,5
Sachsen	-	241	227	468	203	+130,5
Sachsen-Anhalt	1	174	92	266	115	+131,3
Thüringen	-	127	205	332	146	+127,4
Neue Länder und Berlin-Ost	5	797	874	1 671	747	+123,7

Übrige Gemeinschuldner

Berlin-Ost	-	4	10	14	2	+600,0
Brandenburg	-	4	13	17	2	+750,0
Mecklenburg-Vorpommern	-	18	49	67	15	+346,7
Sachsen	-	8	87	95	24	+295,8
Sachsen-Anhalt	-	18	47	65	10	+550,0
Thüringen	-	3	9	12	1	>999,9
Neue Länder und Berlin-Ost	-	55	215	270	64	+400,0

Insgesamt

Berlin-Ost	-	50	173	223	94	+137,2
Brandenburg	3	127	144	271	78	+247,4
Mecklenburg-Vorpommern	1	104	105	209	130	+60,8
Sachsen	-	249	314	563	227	+148,0
Sachsen-Anhalt	1	192	139	331	125	+164,8
Thüringen	-	130	214	344	147	+134,0
Neue Länder und Berlin-Ost	5	852	1 089	1 941	801	+142,3